

# ZUSAMMENFASSUNG KUNST

## PLASTIKEN

### I. GRIECHISCHE PLASTIK

Archaik	Klassik	Hellenismus
700-480 v. Chr. starres Stehen Symmetrie angelegte Arme blockhaft geschlossen	480-330 v. Chr. Kontrapost lockeres Stehen mit (einem) Standbein Bewegung in den Raum eingreifend stellt den perfekten Körper dar Totengedanken (Weihgabe an die Götter)	Individualität Mimik, Gefühlsausdrücke viel Bewegung Szenen aus dem Alltag Raum kann in die Form eindringen dekorativer Zweck

### II. FORMALE KRITERIEN ZUR BESCHREIBUNG

- 1. Material / Verfahren:**  
Marmor, ... & Verarbeitung
- 2. Oberfläche**  
rau, glatt, fein, porös, löchrig  
Bearbeitungsspuren /-grad
- 3. Licht / Schatten**
- 4. Formen**  
konvex (=nach innen gewölbt), organisch, geometrisch, konkav
- 5. Volumen in Bezug auf Raum**  
*Raum drängt die Figur zusammen*  
*Figur dominiert im Raum und verdrängt diesen*
- 6. Ansicht:**  
frontal, Schauseite, Allansicht
- 7. Komposition**  
Achsen, Richtungen
- 8. Bezug zur Wirklichkeit, künstlerische Absichten und Bedeutung**  
*Real? – Geschichtlicher Hintergrund? – Irreal? – Abstrakt?*

### III. AUGUST RODIN: „DIE BÜRGER VON CALAIS“

#### Geschichtlicher Hintergrund:

1347 belagerte der englische König Edward III. die Stadt Calais im Kampf um die englische Besetzungen in Frankreich. Als die Situation für die Franzosen aussichtslos wurde, unterbreitete er das Angebot, die Bevölkerung und die Stadt zu verschonen, wenn die sechs angesehensten Bürger barhäuptig, im Hemd, mit nackten Füßen und einem Strick um den Hals ihm die Schlüssel der Stadt überbrächten, um sich dann hinrichten zu lassen. Seine Frau überzeugte ihn jedoch dann davon, diese nicht mit dem Tod zu bestrafen

**Auguste Rodin** bekam schließlich den Auftrag, dies in einer Plastik darzustellen. Diese wurde auf einem Podest über der Stadt aufgestellt, nicht im Einverständnis Rodins, was letztendlich dazu führte, dass die Plastik auf einem Podest in 40cm Höhe aufgestellt wurde.